

# Punktejagd mit viel Tempo

Badminton: TV Hersbruck lädt am Wochenende wieder zu Ranglistenturnier ein

**HERSBRUCK (kp) – Am Wochenende, 14./15. September, gehen in der Hersbrucker Dreifach-Turnhalle wieder die Badminton-cracks von morgen auf die Jagd nach dem mit 16 Gänse- oder Entenfedern bestückten Naturfederball – beim E-Ranglistenturnier der U 11 bis U 19.**

Der TV Hersbruck war in den vergangenen Jahren wiederholt Ausrichter großer Nachwuchsturniere in der attraktiven und überaus schnellen Rückspiel-Sportart – zwischen 2012 und 2017 betraute Bezirksjugendwart Holger Niemann die Abteilerung des ältesten Hersbrucker Sportvereins sechs Mal in Folge mit der Ausrichtung eines Bezirkswettbewerbs, weil deren Leiterin Tanja Woodroffe und ihre Mitstreiter stets hervorragende Turniergegastgeber waren und er die Hersbrucker Dreifach-Turnhalle als perfekte Umgebung für Badminton schätzt.

Nach einjähriger „Kunstpauze“ ist es am Wochenende nun wieder soweit: 86 Jungen und Mädchen machen am Samstag (U 11, U 13, U 19) und Sonntag (U 15, U 17) jeweils ab 9 Uhr in 20 Einzel-, Doppel- und Mixedkonkurrenzen – insgesamt liegen 133 Meldungen vor – Jagd auf wertvolle Punkte



Rasante Badmintonaction gibt es am Wochenende im Sportzentrum zu sehen. Foto: Porta

für die sogenannte E-Rangliste. Zur Erklärung: Seit gut eineinhalb Jahren werden Ranglistenturniere nicht mehr regional (deutsch, bayerisch oder mittelfränkisch) unterschieden, sondern nach der Spielstärke der Nachwuchssportler (A bis E).

Vom TV Hersbruck gehen sieben Jugendliche, größtenteils aus der Schülermannschaft vom vergangenen Jahr, an den Start. Am Samstag ab 9 Uhr treten Abude Mehok (U 11, Einzel und Doppel) sowie sein älterer Bruder Walid (U 13 Einzel, Doppel) an – Letzterer sammelte vor zwei Jahren vor heimischer Kulisse schon wertvolle Erfahrungen beim vom TV ausgerichtetem „3. MiBad Schnupper Cup“.

Am Sonntag, ebenfalls ab 9 Uhr, greifen dann die damals ebenfalls angetretenen Tom Löffler, Jonas Weidinger (U 15 Einzel), Leopold Fuchs, Leo Metzger (U 17 Einzel und Doppel) sowie die Ranglistenturnier-erprobte Jessica Stühler (U 15 Einzel, Doppel) ins Geschehen ein. Eine feste Endzeit gibt es an beiden Tagen nicht: „Schluss ist, sobald alle Matches gespielt sind“, sagt TV-Jugendwartin Sophie Andresen.